

## Virtuelle Gesellschaft – ein virtuelles Social Media kritisches Street Art Projekt

Die Gesellschaft verliert sich in der virtuellen Welt. Instagram, WhatsApp, Tinder und TikTok beanspruchen immer mehr von unserer Zeit und dominieren unseren Alltag. Doch was geschieht mit einem Individuum im Wandel in diese Virtuelle Gesellschaft.

In meinem Buch «Virtuelle Gesellschaft» thematisiere ich diese Problematik in Form von virtuellen Street Art Werken in abstrakter Form. In meinen Werken stelle ich eine reale architektonische und gesellschaftliche Landschaft in den Kontext zu einer virtuellen Identität – montierte Figuren oder Schatten – und kreierte dadurch eine Kritik an der Beziehung zwischen der virtuellen und der realen Persönlichkeit und dessen Bedeutung in unserem Leben. Mit meiner Kritik will ich die Gesellschaft zu einer Selbstreflexion in Bezug auf ihre Nutzung und Abhängigkeit von den Sozialen Medien animieren.

~ Tim Birrer



**EIN VIRTUELLES SOCIAL MEDIA KRITISCHES STREET ART PROJEKT**

Maturitätsarbeit  
Tim Birrer  
MNG Rämibühl  
Zürich 2021  
Betreut durch Daniela Wettstein